

Stellenausschreibung Nr. 09/2021

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Geschäftsbereich Grundlagen, Planung und Bau, Deichrückverlegungen und Polder am Standort Magdeburg / Schönebeck eine

Sachbearbeitung (m/w/d)

für die Vorbereitung und Durchführung wasserbaulicher Einzelprojekte mit dem Schwerpunkt konstruktiver Wasserbau.

Bis zum 30.06.2024 liegen der Aufgabenschwerpunkt und damit auch der Arbeitsort im Dienstgebäude des Flussbereiches Schönebeck. Im Anschluss ist der Wechsel des Arbeitsortes zum Dienstgebäude in Magdeburg vorgesehen.

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Übernahme der Projektleitung und Projektsteuerung für Maßnahmen des Hochwasserschutzes und Ausbau Gewässer 1. Ordnung
- Erarbeitung von Aufgabenstellungen für Ingenieurleistungen für konstruktive Wasserbauwerke wie Wehre, Schöpfwerke, Durchlässe und Deiche sowie Ausbau Gewässer 1. Ordnung für die Bauvorbereitung und –ausführung
- fachliche Begleitung dieser Vorhaben in der Planungsphase, Abstimmung und Anleitung von Auftragnehmern, Prüfung der Ergebnisse beauftragter Leistungen
- Mitwirkung bei der Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten des Antragstellers in den wasser-, umwelt-, schifffahrts- und denkmalschutzrechtlichen Genehmigungs- und Erlaubnisverfahren, Abstimmungen mit externen Projektbeteiligten und Betroffenen vor, während und nach dem Genehmigungsverfahren
- Mitwirkung und Durchführung bei der Vergabe von Planungs- und Bauleistungen in Zusammenarbeit mit der Vergabestelle
- verantwortlicher Vertreter des Auftraggebers bei der Bauausführung (technische und vertragliche Abwicklung von Bauverträgen) für Wasserbauprojekte
- Planung und Aktualisierung sowie Mitwirkung bei der Beantragung der finanziellen Mittel für die Projekte
- Vorbereitung und Teilnahme an Öffentlichkeitsveranstaltungen zur Projektplanung und -ausführung

Sie erfüllen zwingend folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium (Diplom (FH)/Bachelor) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wasserbau und Wasserwirtschaft
- detaillierte Fachkenntnisse auf den Gebieten des konstruktiven Wasserbaus (Geotechnik, Massivbau, Erdbau und Bauabläufe)
- Kenntnisse auf den Gebieten des Bau- und Vergaberechts mit den Schwerpunkten Liefer- und Dienstleistungen sowie Bauleistungen, Baupreiskalkulation
- sicher im Umgang mit der Standardsoftware (MS-Office), CAD- Software
- Führerschein (Klasse B) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen

- Mobilitätsbereitschaft innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt

Folgende Kenntnisse sind wünschenswert:

- Berufserfahrung bei der Bearbeitung von vergleichbaren Projekten/Aufgabenstellungen
- Grundkenntnisse auf den Gebieten der Wasserwirtschaft und Vermessung
- Grundkenntnisse von Softwareanwendungen GIS (Q-Gis) und Dokumentenmanagementsystemen
- selbständiges und verantwortungsbewusstes Handeln, sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit einschließlich der Fähigkeit öffentliche Veranstaltungen inhaltlich und organisatorisch vorzubereiten und mitzuwirken,

Wir setzen außerdem voraus, dass Sie:

- eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise besitzen,
- eigenständig arbeiten können, flexibel und teamfähig sind,
- sich engagieren, Eigeninitiative mitbringen und verantwortungsbewusst handeln,
- die Bereitschaft zur Übernahme außergewöhnlicher Belastungen im Hochwasserfall über das normale Arbeitspensum besitzen.

Was wir Ihnen bieten können:

- betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- flexibles Arbeitszeitmodell in Form von Gleitzeit
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Gewährung einer Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaubsanspruch pro Kalenderjahr

Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der personalrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 11.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt nach dem TV-L 40 Stunden.

Eine Aufgabenübertragung auf Landesbedienstete (m/w/d) erfolgt unter Vorbehalt der Verfügbarkeit von Verstärkungsmitteln.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (u. a. Zeugnisse, Referenzen, Beschäftigungsnachweise) senden Sie bitte bis zum **23.06.2021** unter Angabe der Ausschreibungsnummer **09/2021** an den

**Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachgebiet Personal/Organisation
Otto-von-Guericke-Str. 5
39104 Magdeburg**

oder per E-Mail an: Bewerbung@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de
(ausschließlich PDF-Dateien)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerberdaten unter Beachtung der Datenschutzrechtlichen Bestimmungen für den Zweck der Auswahl gespeichert und anschließend gelöscht werden. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Telefonische Rückfragen richten Sie bitte an Frau von Eyss unter 0391/581-1452.

Weitere Informationen über den Landesbetrieb finden Sie unter
www.lhw.sachsen-anhalt.de.